



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR

1814 IAB

22. Juni 2009

zu 1777 IJ

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

DR. MARIA FEKTER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-KA1000/0389-II/BK/3.3/2009

Wien, am 22. Juni 2009

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Haimbuchner, Weinzinger und Kollegen haben am 22. April 2009 unter der Zahl 1777/IJ an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Linzer Jugendbande“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Ab dem 12.02.2009 im Zuge der Erhebungen bis zum Abschlussbericht an die Staatsanwaltschaft Linz.

Zu Frage 2:

Zwei Täter wurden am 12.02.2009 aufgrund Anordnung der Staatsanwaltschaft Linz festgenommen.

Zu Frage 3:

Die Beantwortung dieser Frage fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

Zu Frage 4:

Einzelne.

Zu Frage 5:

Acht Personen.

Zu den Fragen 6 und 7:

Die Beantwortung dieser Fragen ist aus Gründen der Amtsverschwiegenheit und unter Zugrundelegung datenschutzrechtlicher Erwägungen nicht zulässig.

Zu den Fragen 8 bis 10:

Alle der Straftaten verdächtigen Personen besitzen die österreichische Staatsbürgerschaft.

Zu Frage 11:

Seit Bekanntwerden des Anfangsverdichtes ab 12.02.2009 und im Zuge der weiteren Erhebungen bis zum Abschlussbericht an die Staatsanwaltschaft Linz.

Zu den Fragen 12 bis 14:

4 Personen sind der Begehung weiterer Straftaten verdächtig.

Eine darüber hinausgehende Beantwortung ist aus Gründen der Amtsverschwiegenheit und unter Zugrundelegung datenschutzrechtlicher Erwägungen nicht möglich.

Zu den Fragen 15 bis 19:

Derartige Statistiken werden nicht geführt.

A handwritten signature in black ink, consisting of several stylized, overlapping loops and lines, positioned in the lower center of the page.